

[DOWNLOAD] Triggerpunkt-Therapie bei Myofaszienschmerz. Handbuch der schmerzfokussierten Triggerpunkt- und Meridianbehandlung

Triggerpunkt-Therapie bei Myofaszienschmerz. Handbuch der schmerzfokussierten Triggerpunkt- und Meridianbehandlung

Von Donna Finando, Steven Finando, Theo Kierdorf (bersetzer), Hildegard Hhr (bersetzer)
audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #581874 in BcherMarke: Probst, LichtenauVerffentlicht am: 2013-07-05Abmessungen: 11.06 x .98b x 8.39l, Einband: Taschenbuch272 Seiten | File size: 25.Mb

Von Donna Finando, Steven Finando, Theo Kierdorf (bersetzer), Hildegard Hhr (bersetzer) : Triggerpunkt-Therapie bei Myofaszienschmerz. Handbuch der schmerzfokussierten Triggerpunkt- und Meridianbehandlung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Triggerpunkt-Therapie bei Myofaszienschmerz. Handbuch der schmerzfokussierten Triggerpunkt- und Meridianbehandlung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Zusammenfhrung biologischer und energetischer ModelleVon Manfred SandauDieses Buch ist in Amerika bereits vor 15 Jahren erschienen. Trotzdem hrt man hierzulande von der Triggerpunkt-Therapie relativ wenig und von der Verbindung von Triggerpunkt-Therapie und Meridianbehandlung hre ich jetzt das erste Mal.Der gesunde Mensch

macht sich bei den Funktionen seines Körpers wahrscheinlich wenig Gedanken. Er setzt es als selbstverständlich voraus, dass er gerade stehen, gehen, sitzen kann. Erst wenn es irgendwo klemmt, d.h. wenn wir Schmerzen haben, dann wird uns bewusst, dass dieser Körper ein komplexes Gebilde ist und für sein Zusammenspiel eine ganze Reihe von Systemen in einem sinnvollen Miteinander arbeiten. Hier ist das Skelett zu nennen, die Bands, die Sehnen, die Muskeln, die Faszien, das ist umhüllendes Gewebe von Muskeln, aber auch Unterhautgewebe und Umhüllung und Schutz von Organen. Nun gibt es nach den Autoren Donna und Steven Finando, aber auch noch etwas, das sie der östlichen Medizin und Philosophie entlehnen. Das ist das Qi, das würden wir vielleicht mit Kraft, oder Lebenskraft übersetzen. Dann gibt es noch etwas anderes, das sind die Meridiane. Wir stellen sie uns gelegentlich als "Energiebahnen" vor. Das ist ein praktischer Vergleich, und eine hilfreiche Hypothese. Aber die Meridiane sind materiell nicht als Leiterbahnen, oder als Hohlkörper, wie die Blut- und Lymphgefäße vorhanden. Es ist ein ungemein hilfreiches und plastisches Modell. Das vermittelt, wie man sich das Zusammenspiel von Muskeln, Nerven, Faszien, Schmerzpunkten und Meridianen vorzustellen hat. Die Autoren betonen, dass etwas Fleiß erforderlich ist um mit dieser Methode zu arbeiten. Auch Geduld. An dem Buch von Travell und Simon, über die Triggerpunkt-Therapie, das ziemlich teuer ist, schreibt ein Rezensent, dass der Therapeut, der mit dieser Methode arbeiten möchte, jedes Jahr einen Kurs zur Verfeinerung seiner Arbeit besuchen sollte. Diesem Gedanken, kann ich nach der Durchsicht dieses Buches nicht wirklich widersprechen. Es erfordert Fleiß. Es erfordert eine gewisse Selbst- und Aufmerksamkeitsschulung um mit dieser Methode erfolgreich arbeiten zu können. Es erfordert, wenn man das am Patienten ausüben möchte, ein gewachsenes Vertrauen zwischen dem Behandler und dem Patienten. Wer damit arbeitet, muss lernen nicht nur mit den Augen zu sehen. Sondern auch mit den Händen. Selbst das Sehen mit den Augen, muss gegenüber der alltäglichen Wahrnehmung, erheblich geschult und erweitert werden. Man soll eine innere Vorstellung von einem Menschen gewinnen. Man soll nicht mit einer fertigen Vorstellung auf einen Menschen zugehen. Es ist eine detektivische Spürarbeit erforderlich. Wenn man die hervorragenden Zeichnungen dieses Buches betrachtet, dann könnte leicht der Eindruck entstehen, es wird der Arm bearbeitet, oder das Bein, der Hals, das Gesicht, die Brust. Aber das ist nicht so. Wahrscheinlich würde es ein solches Buch um 50-100% teurer machen, wenn man ihm eine Gesamtdarstellung des Körpers mit den Muskeln, mit den Meridianen, mit den Triggerpunkten, beigegeben würde. Wünsche kann man haben, und deswegen, bringe ich hiermit diesen Wunsch zum Ausdruck, dass ich eine solche Gesamtdarstellung für die praktische Arbeit für sinnvoll halte. Damit sie gut einprägsam ist, sollte die Darstellung farblich gestaltet sein, und damit sie für den täglichen, praktischen Gebrauch geeignet ist, sollte das Blatt auch in Folie eingeschweißt sein. Eine solche Rezension zu schreiben, ist von jemandem, der selbst nicht im medizinischen Bereich tätig ist ein gewisses Wagnis. Ich habe dafür eine langjährige Erfahrung mit Schmerzen und mit vergeblichen Versuchen, diese durch herkömmliche Behandlungsversuche, durch Schmerzmittel, durch Massagen und Gymnastik zu behandeln. Diese bisherigen Bemühungen, können nun durch diese Triggerpunkt- und Meridianbehandlung ergänzt werden. Der Begriff Meridianbehandlung ist mir in letzter Zeit im Zusammenhang mit der Auflösung traumatischer Erlebnisse untergekommen. Ich nenne hier einige Namen Callahan, Gallo, Craig, Levine, ich möchte auch einen Titel nennen: "Die Lösung liegt in deiner Hand", (van Kersbergen und Alberse). Weil durch diese gedankliche Zusammenführung physischer Schmerzen und psychischer Traumata in einer Gesamtschau, eine noch genauere Betrachtung und Behandlung traumatisierter Schmerzpatienten möglich wird. In dem Verlag G.P. Probst, erscheinen auch Bücher zum Thema Trauma. Posttraumatischer Belastungsstörung, Yoga und Trauma, EMDR. Deswegen bin ich mir sicher, dass sich mit der Zeit, als Ergänzung zu den physischen Modellen, ein energetisches, oder energetische Modelle herausbilden werden. Die Autoren Donna Finando und Steven Finando sprechen sich in ihrem Buch für eine integrative Sicht aus. Das heißt, dass sie hier eigentlich einmal östlich und vielleicht auch ein wenig esoterisch gedachte Modelle, als wertvolle Ergänzung zu unserer rein materialistisch geprägten Sicht des Menschen, einbringen wollen.

Produktbeschreibung Handbuch der schmerzfo­kussierten Triggerpunkt- und Meridianbehandlung
Broschiertes Buch
Das Buch ist als Handbuch für alle gedacht, die Menschen mit Myofaszialschmerzen behandeln. Myofaszialschmerzen zählen zu den am stärksten zunehmenden Gesundheitsproblemen, mit denen sich Ärzte, Osteopathen, Akupunkteure sowie Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Massagetherapeuten beschäftigen müssen. In ihrem Buch "Triggerpunkt-Therapie bei Myofaszialschmerz" haben Donna und Steven Finando eine enorme Menge an Informationen über die Behandlung von Muskelschmerzen für alle, die solche Probleme zu heilen versuchen, zu einem leicht zugänglichen und umfassenden klinischen Nachschlagewerk zusammengefasst. Die Autoren untersuchen ein großes Spektrum von Schmerzmustern und beschreiben Evaluations- und Palpationstechniken, mit deren Hilfe sich die Wirkung von Triggerpunkten und der von ihnen verursachte Schmerz in den klinisch wichtigsten Muskelgruppen des Körpers lindern lässt. Donna und Steven Finando stellen Praktikern hiermit ein Handbuch zur Verfügung, das ihnen hilft, den Zustand von Patienten exakt einzuschätzen, ihre akuten Probleme zu identifizieren und eine angemessene Behandlungsstrategie zu entwickeln. In dem Buch wird zunächst der Begriff Qi und seine Beziehung zur Myologie (Muskellehre) beschrieben, und es wird erläutert, weshalb und wie Triggerpunkte überhaupt entstehen und wie man sie behandeln kann. Im weiteren Verlauf des Buches werden detaillierte Informationen über einzelne Muskeln vermittelt, die Praktikern helfen können, bestimmte Schmerzpunkte und Kompensationsmuster schnell und exakt zu erkennen.

Neben anatomischen Darstellungen von Triggerpunkten und bertragungsschmerzmustern umfasst jede Muskelbeschreibung Illustrationen von Dehntechniken für die Selbsthilfe zu Hause. Ein visueller Index am Ende des Buches fasst die Schmerzmuster und die Muskeln, die jeweils involviert sein können, noch einmal zusammen. Das Buch...

Kurzbeschreibung "Die Fähigkeit, den leidenden menschlichen Körper auf die richtige Weise zu berühren, benötigt mit westlichen Verfahren arbeitende Physiotherapeuten ebenso wie die Anwender stlicher physischer Heilmethoden. Und nirgendwo wird diese Fähigkeit differenzierter dargestellt als im bahnbrechenden Grundlagenwerk über Triggerpunkt-Therapie von Dr. Janet Travell und Dr. David Simons. Ihr Magnum Opus wird nun durch das Praxishandbuch von Finando leichter zugänglich. Dieses Buch sollte in der Handbibliothek jedes Praktikers physiotherapeutischer und physikalischer Methoden, ob stlicher oder westlicher Herkunft, einen festen Platz haben." - Mark D. SEEM, Ph.D., Präsident des Tri-State College of Acupuncture "Dieses verständige Buch skizziert eine neue Orientierung für eine medizinisch sinnvolle Physiotherapie. Es beschreibt klar die Struktur des körperlichen Energiefeldes, wie dieses die physische Struktur belebt und wie das kundige Eingreifen am Schnittpunkt beider zur Heilung führen kann." - Steven L. ROSENBLATT, M.D., Gründer und früherer Präsident des California Acupuncture College Das Buch ist als Handbuch für alle gedacht, die Menschen mit Myofaszialschmerzen behandeln. Myofaszialschmerzen zählen zu den am stärksten zunehmenden Gesundheitsproblemen, mit denen sich Ärzte, Osteopathen, Akupunkteure sowie Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Massagetherapeuten beschäftigen müssen. In ihrem Buch haben Donna und Steven Finando eine enorme Menge an Informationen über die Behandlung von Muskelschmerzen für alle, die solche Probleme zu heilen versuchen, zu einem leicht zugänglichen und umfassenden klinischen Nachschlagewerk zusammengefasst. Die Autoren untersuchen ein großes Spektrum von Schmerzmustern und beschreiben Evaluations- und Palpationstechniken, mit deren Hilfe sich die Wirkung von Triggerpunkten und der von ihnen verursachte Schmerz in den klinisch wichtigsten Muskelgruppen des Körpers lindern lässt. Donna und Steven Finando stellen Praktikern hiermit ein Handbuch zur Verfügung, das ihnen hilft, den Zustand von Patienten exakt einzuschätzen, ihre akuten Probleme zu identifizieren und eine angemessene Behandlungsstrategie zu entwickeln. Neben anatomischen Darstellungen von Triggerpunkten und bertragungsschmerzmustern umfasst jede Muskelbeschreibung Illustrationen von Dehntechniken für die Selbsthilfe zu Hause. Das Buch ist für jeden Praktiker, der muskuläre Probleme behandeln muss, eine Ressource von großem Wert: "Dieses Buch ist für alle Körpertherapeuten und Physiotherapeuten ein absolutes Mu." - Roberta F. SHAPIRO, Albert Einstein College of Medicine Mit mehr als 200, teils zweifarbigen Abbildungen zur Veranschaulichung über den Autor und weitere Mitwirkende DONNA FINANDO, L.Ac., L.M.T., lehrt seit mehr als zwei Jahrzehnten Myologie und myofasziale Meridiantherapie. STEVEN FINANDO, Ph.D., L.Ac., gehört zu den Wegbereitern der Akupunktur in den USA. Er arbeitete u.a. als Berater bzw. Referent für zahlreiche Akupunktur-Ausbildungsinstitute und -Gremien. Beide Autoren haben lange Zeit bei Janet Travell, M.D., studiert, einer Pionierin auf dem Gebiet der Schmerzbehandlung. Donna und Steven Finando leben auf Long Island, New York, wo sie seit mehr als drei Jahrzehnten in ihrer gemeinsamen Praxis arbeiten.